

Allergnädigst privilegiertes
Leipziger Tageblatt.

N^o. 183. Donnerstag, den 30. December 1830.

Die politischen Stürme Europa's 1830.
Von *r.

(Beschluß.)

Stürme in den übrigen Ländern Europa's.

Bei der unruhigen Stimmung in ganz Europa, bei dem Mißverhältniß, das zwischen Regierungen und Völkern in mehreren Ländern obwaltete; bei dem Drucke, den Staatsreligion, Steuern, Schulden, stehende Heere, Beamten = Willkühr, überall beinahe übten, ist es fast ein Wunder, daß nicht in allen Ländern ebenso große Stürme ausgebrochen sind, als sich in Frankreich, Belgien &c. und zum Theil in Deutschland gezeigt haben. Ganz sind auch viele andere Staaten nicht verschont geblieben, aber im Allgemeinen gelang es den Regierungen, sie theils zu verhüten, theils schneller zu unterdrücken, als es sich hoffen ließ. Der ärgste Gährungsstoff liegt im Süden Europa's, in Portugal, Spanien, Italien. Noch ist aber die Zeit nicht gekommen gewesen, wo sich die Dünste hier zu einem Sturme gebildet hätten. Die Nachrichten aus Paris waren eben so viel Donnerschläge, die jeden Tag im Herzen der Könige und Fürsten daselbst wiederhallten, ohne daß aber ein Blitz selbst ihren Thron entzündete. Miguel ließ sich in Lissabon gar nicht öffentlich sehen, als er hörte, wie die legitimen Bourbonn

verjagt worden seyen, denn was sollte mit ihm, dem illegitimen Regent werden, wenn Recht und Gerechtigkeit waltete? Er verstärkte seine Schergen und ließ die Polizei desto wachsamere herumstreifen. Lissabon glich im September einer Wüste, denn Häuser und Gemölde blieben verschlossen und alle Tage wanderten 20—30 ins Gefängniß, das nie leer geworden war. Aber siehe da, es gelang ihm bis jetzt, den Sturm dadurch zu beschwören. In Spanien war die Gefahr noch größer. Es gränzt unmittelbar an Frankreich, wo der Nachbar, die einzige Stütze und Grundsäule, gefallen war. Was ließ sich Alles fürchten! In England lebten so viel ausgewanderte und verbannte Spanier. In Madrid, Cadix &c. hoffte Alles auf sie, was eine Idee von Freiheit hatte, indessen der Hof und die Mönche zitterten. Es mußten sogleich alle Truppen, die man entbehren konnte, nach den Pyrenäen aufbrechen, die Pässe zu besetzen. Zugleich erschien ein neues Pressgesetz, um die Presse zu pressen. Kleine Vergehen wurden mit zweijährigem Gefängniß, hochverrätherische und gotteslästerliche, wie z. B. wenn uns doch der liebe Gott eine Constitution gäbe! mit dem Tode bestraft. Endlich kam die Nachricht an, daß die emigrierten Spanier auf den Gränzen seyen, und gleich stellte man in Madrid 200 neue Polizeispione an; zwei Geist-